

Verband Schweizer

Volksmusik



Jahresbericht des Präsidenten

Kantonalverband Aargau

Am Sonntag, 22. April 2012, fand im Festsaal des Klosters Muri die Schweizerische Delegiertenversammlung (SDV) statt. Der wunderschöne Festsaal eignete sich hervorragend für grössere Bankette und eben, die SDV des Verbandes Schweizer Volksmusik. Es galt den neuen Präsidenten des Zentralvorstandes zu wählen. Cipriano de Cardenas wurde mit klarer Mehrheit als neuer Präsident gewählt. Wir gratulieren Cipriano an dieser Stelle nochmals und wünschen ihm alles Gute. Über den Ablauf und die Organisation der SDV konnten wir sehr zufrieden sein. Galt es doch 350 Personen zu verpflegen und ihnen einen einwandfreien Ablauf der Versammlung zu ermöglichen.

Am Vorabend fand ein grosser Unterhaltungsabend unter dem Motto "Kunterbunt im Rüebliland" im Hotel / Restaurant Ochsen in Muri statt. Dazu hatten wir folgende Gruppen eingeladen:

- Kindertrachtengruppe Merenschwand
- Zwärgeflitzer Beinwil
- Taschtfäger Musikschule Region Sins
- Jodlerclub Meisterschwanden
- Örgelichutzen Freiamt
- Ländertrio Chaschtetürli
- IIsah Muri
- im Anschluss fand eine Stubete statt

Wir durften einen sehr angenehmen und unterhaltsamen Abend im bis an den letzten Platz gefüllten Ochsenaal erleben.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitwirkenden ganz herzlich für ihr ausserordentliches Engagement bedanken.

Stubete im Hotel/Restaurant Bahnhof Dottikon am Freitag 9. März 2012, 20.00 Uhr

Die seit ein paar Jahren unter dem Patronat des VSV Kanton Aargau angebotenen und vom Musiklehrer Heinz Kropf aus dem Kanton Bern durchgeführten Begleitkurse erfreuten sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Viele neue musikalische Bekanntschaften sind entstanden und das Hotel/Restaurant Bahnhof in Dottikon AG entwickelte sich zum kantonsverbindenden Musikermekka. Zahlreiche Musikanten versuchen seit längerer oder kürzerer Zeit ihre Musik mit neu gelernten Läuflü, Übergängen und Akkorden auszuschnücken. Mit einem zweimal halbstündigen Konzert gab Heinz Kropf mit seiner Familienkapelle (am Bass Hanspeter Grossen)

einen Einblick in sein Repertoire. Wie es aber an einer Stubete üblich ist, waren alle Musizierenden zum Aufspielen eingeladen.

Auffahrt – Stubete am 17.05.2012, ab 11.00 Uhr in der Fischzucht Flückiger in Uerkheim

Inmitten uriger Natur in der Fischzucht von Roland und Susanne Flückiger in Uerkheim fand zum ersten Mal die VSV Stubete an Auffahrt statt. Die Idee entstand, als Susanne den Kontrabass-Kurs von Werner Reber im Restaurant Bahnhof in Dottikon besuchte. Bei herrlichem Wetter konnten wir eine gelungene Stubete erleben. Hatte uns doch als prominenter Musikant und Komponist Werner Gasser besucht. Am späteren Nachmittag konnten wir seinen wunderschön gespielten Musikstücken staunend zuhören.

Sonntagsmatinée mit anschliessender Stubete in Dottikon am 22. Juli 2012

Unser Wirt und seine Gemahlin im Hotel/Restaurant Bahnhof in Dottikon haben unsere Volksmusik einfach gern. Nach bereits drei erfolgreichen Sommer-Stubeten freuten sie sich auf die Stubete am Sonntag, 22. Juli 2012, 10.30 Uhr. Zu Beginn hatte die Patronatskappelle Zunderobsi ein kleines Konzert gegeben. Das Konzert war einfach genial. Nicht nur die Besetzung war aussergewöhnlich, auch die Idee, die hinter der Formation steckt. "Wir suchen unsere eigene Interpretation bestehender Kompositionen", erklärt Domink Bissig. In intensiver Probenarbeit entstehen so eigene Arrangements. Während den Proben wird diskutiert, ausprobiert und angepasst. Auf dem Notenständer liegen bald nicht beschriebene Notenblätter mit Anmerkungen und Änderungen. – Im Anschluss wurde selbstverständlich wieder munter aufgespielt.

Jungmusikantenweekend vom 14. bis 16. September 2012 (Bericht von Livia und Larissa Villiger)

Pünktlich um 18.00 Uhr trafen sich die Jungmusikanten/innen am Freitagabend aus dem Freiamt in Sins AG. Voller Freude machten wir uns mit dem Auto auf den Weg nach Giswil OW. Dort stiessen die Jungmusikanten aus dem Kanton Luzern, Solothurn und Bern dazu. Nachdem alle ihren eigenen Schlafplatz im ehemaligen Schulhaus eingerichtet hatten, gab es ein feines Znacht. Saftige Hamburgers und zum Dessert selbstgemachte Kuchen wurden aufgetischt. Das Abendprogramm gestaltete Julie Keller. Wir spielten ein Kennenlernspiel, bei dem wir von allen Teilnehmenden die Vornamen und ihr Lieblingsmenü kennen lernten. Es gab dabei viel zu lachen.



Foto: Jungmusikanten/-innen beim Üben

Am nächsten Morgen begann der Tag mit einem Morgenturnen in der Turnhalle von Brigitte Villiger. Gut aufgewärmt begaben wir uns zum Frühstück. Den Rest des Morgens übten wir tüchtig für den Feldgottesdienst am Sonntag. Es wurden einige Stücke eingeübt und kleine Gruppen zusammengestellt, welche am Sonntag an der Stubete zusammen spielen würden. Am späteren Nachmittag organisierte Josef Villiger eine Schnitzeljagd, welche durch Gebüsche und über Flüsse führte. Nach dem feinen Znacht fand eine Subete statt, an welcher alle mit Pyjama teilnehmen konnten. Diese Stubete war sehr amüsant und alle hatten riesigen Spass.



Foto: eine tolle Gruppe mit viel Humor

Der Sonntagmorgen begann mit einem reichlichen Frühstück. Danach fuhren wir mit Autos zum Kirchenplatz, wo der Feldgottesdienst statt fand. Dort spielten wir unsere eingeübten Stücke während des Gottesdienstes. Bei wunderschönem Sonnenschein war dieser Gottesdienst ein besonderes Erlebnis. Der Pfarrer und die zahlreichen Gottesdienstbesucher hatten ihre Freude an uns.

Um halbzwei Uhr begann die Stubete im Restaurant Grossteil in Giswil. Die Eltern waren schon eingetroffen und hörten gespannt zu, was ihre Kinder vortrugen. Zur Stärkung bekamen wir am späteren Nachmittag alle von den Wirtsleuten eine Portion Pommes-Frites. Schon bald war es Zeit zur Verabschiedung und Heimreise. Uns hat das Wochenende sehr gefallen und wir hoffen, wir dürfen dies das nächste Jahr wieder erleben.

Herzlichen Dank an Berta Rothenbühler, Trudy Wey, Julie Keller, Heinz Kropf und Brigitte Villiger!



Foto: Festgottesdienst in Giswil mit musikalischer Begleitung durch die Jungmusikanten/-innen

Ländlerbass mit Werner Reber

Bereits seit fünf Jahren organisiert der VSV Aargau jeweils im Herbst einen Ländlerbass-Kurs. Auch dieses Jahr verstand es Werner Reber als Kursleiter eine Gruppe von interessierten Musikanten und Musikantinnen durch die drei Kurshalbtage jeweils am Samstagmorgen zu führen. Für den einmal mehr gelungenen Kurs bedanken wir uns ganz herzlich bei Werner Reber als Kursleiter und natürlich auch bei den Teilnehmenden für ihr Interesse.

Schwyzrörgeli-Begleitkurs mit Heinz Kropf

Heinz Kropf ist im Hotel/Restaurant Bahnhof in Dottikon als Kursleiter und Musiklehrer bei vielen Musizierenden bestens bekannt. Er führt seit 2008 regelmässig Begleitkurse durch und erteilt zudem Musikunterricht für Einzelne oder Gruppen. Im November fanden wieder drei Kurshalbtage jeweils am Samstag statt. Für den wiederum gelungenen Kurs bedanken wir uns bei Heinz Kropf ganz herzlich und natürlich auch bei den Kursteilnehmenden für ihr grosses Interesse.

Metzgete mit Ländlermusig-Obe am 10. November 2012 in der Pinte in Sisseln

Gerne erinnern wir uns an die tollen letztjährigen Stubeten in der Pinte in Sisseln im Fricktal. Auch dieses Jahr war wieder Stubete und Metzgete mit lüpfiger Musik angesagt. Der Wirt Franz Brogli von der Pinte hat bewiesen, dass seine Metzgete, im weiten Umkreis bis ins Baselbiet bekannt ist. Es war wiederum ein gelungener Anlass in einem passenden Lokal!

Dottikon, 17.02.2013
Josef Villiger, Präsident